

## Checkliste zum Bedrucken von Folien mit dem heimischen Drucker

	O. k.	Bemerkung
Sind die Folien für den Druckertyp geeignet? (Folien für Tintenstrahldrucker eignen sich nicht für Laserdrucker; Laserdruckerfolien eignen sich nicht für Tintenstrahldrucker.)		
Hatten die Folien ausreichend Zeit, um sich dem Raumklima anzupassen? (Als Richtlinie gilt, dass Folien 24h in dem Raum gelagert werden sollten, in dem der Drucker steht.)		
Wurden die Folien vor dem Einlegen in den Drucker aufgefächert?		
Liegt die richtige Seite oben? (Einige Folien können nur auf einer Seite bedruckt werden.)		
Wurden die Folien nur an den Kanten angefasst? (Fingerabdrücke können zu blinden Flecken führen, auf denen die Farbe nicht haftet.)		
Bei Papierstau: Sind die Folien mit einem Sensorstreifen oder einem Schutzblatt ausgestattet? (Drucker mit Lichtschranke zur Papierlaufkontrolle erkennen Folien möglicherweise nicht.)		
Wurde im Druckermenü von Papier auf Folien umgestellt?		
Hatten die bedruckten Folien ausreichend Zeit zum Trocknen? (Auf Folien trocknet Farbe deutlich länger als auf Papier.)		